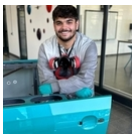
SCHADEN .NEWS



04.09.2024

DEUTSCHLANDS BESTE TRAINIEREN IN MÜNSTER, GENERALPROBE FÜR JASON SCHERER

Großes Wiedersehen im Trainingscenter von Glasurit: Sechs der insgesamt 14 Kandidaten, die vergangenes Jahr an der Deutschen Meisterschaft der Fahrzeuglackierer teilnahmen, kamen letzte Woche für ein exklusives Training erneut nach Münster. „Im Vorfeld der Deutschen Meisterschaften haben wir uns Gedanken gemacht, wie wir unseren Berufsnachwuchs auch nach dem Wettbewerb fördern können. Dabei ist die Idee entstanden im darauffolgenden Sommer noch einmal allen Teilnehmenden die Möglichkeit zu geben mit einem extra für sie organisierten Lackiererkurs ihr Wissen zu vertiefen. Glasurit hat es möglich gemacht und den Kurs während der letztjährigen Siegerehrung als Preis für die gesamte Gruppe vergeben“, erklärt Torsten Schmidt, Geschäftsbereichsleiter vom Bundesverband der Fahrzeuglackierer.

VON FARBTONFINDUNG BIS 3-SCHICHT-LACKIERUNG

Bei dem zweitägigen Training in Münster stand dabei der komplette Reparaturprozess im Fokus. „Konkret haben wir uns mit üblichen Herausforderungen im Lackieralltag befasst, wie man diese umgeht oder löst. Also Farbtonfindung, Beilackiertechnik und besondere Herausforderungen wie Matt- oder 3-Schicht-Lackierungen“, erklärt Glasurit-Deutschlandtrainer David Baumeister, der den Teilnehmenden in Münster mit Rat und Tat zur Seite stand. „Da die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ja schon ein hohes Maß an Kompetenz aufweisen und das auch unter Beweis gestellt haben, haben wir ihnen darüber hinaus Tipps und Tricks mit auf den Weg gegeben“, fügt er hinzu.

GENERALPROBE VOR DEN WORLDSKILLS

Unter den Teilnehmenden befand sich auch Lenina Gruis und Jason Scherer vom Nationalteam der Fahrzeuglackierer. „Es war toll, die anderen Kandidaten wiederzutreffen und auch interessant zu sehen, wie sie sich in den letzten neun Monaten weiterentwickelt haben“, resümiert Jason Scherer, der Deutschland bei den WorldSkills nächste Woche vertreten wird.

Für ihn läutete das Training in Münster zugleich das Abschlusstraining vor die bevorstehende Weltmeisterschaft in Lyon ein. „Wir sind leicht abgewichen vom Trainingsprogramm der anderen Teilnehmer und haben uns noch einmal auf ein paar spezielle Punkte konzentriert“, verrät Mariusz Dechnig. Und sein Zögling fügt hinzu: „Ich gehe mit einem guten Gefühl nach Lyon, Mariusz hat mich super vorbereitet.“ Und auch der Bundesverband der Fahrzeuglackierer ist überzeugt, dass der Deutsche Kandidat sich gut schlagen wird in Frankreich. „In Münster hatte Jason direkt beim Lackpartner der World Skills die Möglichkeit, sein Können kurz vor dem internationalen Kräftemessen nochmal detailliert zu vertiefen. Wir sind voller Zuversicht und drücken Jason ganz fest beide Daumen“, so Torsten Schmidt.

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT 2024: TERMIN FÜR DIESES JAHR STEHT FEST

Übrigens: Nach den WordSkills lässt das nächste Highlight nicht lange auf sich warten. Vom 17. bis 19. November findet die Deutsche Meisterschaft der Fahrzeuglackierer statt. Austragungsort ist erneut das Refinish Competence Center von Glasurit in Münster. „Im nächsten Jahr sind wir dann mit einem neuen Gastgeber am Start. Mehr wird noch nicht verraten“, äußerte Torsten Schmidt vom Bundesverband in diesem Zusammenhang gegenüber schaden.news.

Carina Hedderich